

Kinder mit AD(H)S: Informationen und Unterstützung für Eltern und Lehrpersonen

Informationsveranstaltung am Donnerstag, 21. Mai 2015, 19-21 Uhr, Kultur- und Kongresshaus, Schlossplatz 9, 5000 Aarau

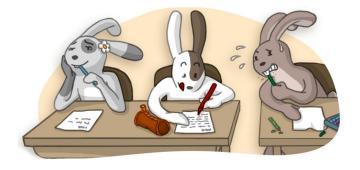
Liebe Eltern, liebe Lehrerinnen und Lehrer

Kinder mit einem Aufmerksamkeits-Defizit-Syndrom mit oder ohne Hyperaktivität fordern ihre Eltern und Lehrkräfte in besonderem Masse. Die Erziehung und der Unterricht gestalten sich deutlich schwieriger und führen Eltern wie auch Lehrkräfte – auch wenn sie über hohe Erziehungs- und Unterrichtskompetenzen verfügen – bisweilen an ihre Grenzen.

Die Lern- und Hausaufgabensituation wird nach einer Studie des AD(H)S-Experten Prof. Manfred Döpfner von den Eltern als besonders belastend empfunden. Hier wirken sich die Verträumtheit, die Unaufmerksamkeit, aber auch die Hyperaktivität und Impulsivität der Kinder besonders stark aus.

Der Vortrag geht auf diese Schwierigkeiten ein und zeigt konkrete Strategien auf, die Eltern, Lehrkräfte und Kinder bei der Unterrichts-, Lern- und Hausaufgabensituation entlasten.

Im Zentrum stehen folgende Fragen:



- Was ist ADS/ADHS und wie wirkt es sich auf das Lernen aus?
- Wie kann mit Widerstand beim Lernen in der Schule und zu Hause umgegangen werden?
- Wie können Eltern zu Hause gute Lernbedingungen schaffen?
- Wie sieht eine gelungene Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternhaus in diesem Bereich aus?

Antworten auf diese und andere Fragen gibt der Lernpsychologe Fabian Grolimund am Donnerstag, 21. Mai 2015, von 19-21 Uhr, im Kultur- und Kongresshaus Aarau.

Das Departement Bildung, Kultur und Sport des Kantons Aargau sowie elpos Aargau Solothurn laden Eltern von Kindern und Jugendlichen mit ADS und ADHS sowie Lehrkräfte herzlich zu dieser Informationsveranstaltung ein.

Anmeldungen: Bitte bis am 14. Mai 2015 an das Departement Bildung, Kultur und Sport

via Mail so.volksschule@ag.ch oder Tel. 062 835 21 10